WiC

Wirtschaft ist Care

Care-Arbeit räumlich denken
Feministische Perspektiven auf Planung und Entwicklung

Buchpräsentation und Gespräch mit Barbara Zibell
Professorin (em.) für Raumplanung und Gender Studies

Mittwoch, 18. Mai 2022, 18 Uhr
DenkBar St. Gallen, Gallusstrasse 11, im Klosterbezirk
Moderation: Ina Praetorius

Die Veranstaltung wird vom Verein WiC (Wirtschaft ist Care) und der DenkBar gemeinsam verantwortet.

Von 17 Uhr bis 18 Uhr und nach 20 Uhr hält das Gastroteam der DenkBar Feines zum Essen und Trinken bereit.

denk bar

Wie würde sich unser gemeinsamer Lebensraum Erde anfühlen, wäre er Jahrhunderte lang von Frauen* gestaltet worden? Wie könnte er in fünfzig Jahren aussehen, wenn heutige Architekt*innen und Planer*innen die Sorge füreinander – auch für nachfolgende Generationen – bei allen Planungsprozessen in die Mitte stellen würden?

Dass es in Tausenden von Jahren vor allem Männer waren, die sich und ihre Existenzformen in die Welt eingeschrieben haben, wissen wir. Wie gehen wir damit heute um? Wie können Planer*innen, wie können wir alle die Welt der Autobahnen, Gewerbezonen und Fussballstadien in einen Lebensraum verwandeln, in dem es uns und unseren Enkel*innen wohl ist? In der Zeit der Klimakrise? Zum Beispiel in Stadt und Kanton St. Gallen?

Am Abend des 18. Mai kommen wir mit der Raumplanerin und Gender-Forscherin Barbara Zibell ins Gespräch. Sie stellt ihr neues Buch «Care-Arbeit räumlich denken» (efef-Verlag 2022) vor, setzt ihre Zukunftsideen zum Denk- und Handlungsansatz «Wirtschaft ist Care» in Beziehung und stellt sich unseren Fragen.

Die Buchhandlung *Zur Rose* bietet Bücher zum Verkauf an.
Barbara Zibell wird Bücher signieren.

www.wirtschaft-ist-care.org